

flugtendenz in die gleiche Richtung, aus der sie gekommen waren, zeigten. Er flog knapp nach den beiden ab.

Am 1. Mai waren mir nur zwei Altvögel in der Umgebung des Nestes aufgefallen, mich solcherart überhaupt auf dessen Existenz aufmerksam machend. Es schien sich der dritte Altvogel erst in der Folgezeit dem Paar angeschlossen zu haben, wofür auch sein etwas zögerndes Verhalten spricht.

Hans M. Steiner, Wien

Erstnachweis des Italiensperlings (*Passer domesticus italiae* Vieill.) für Istrien. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt von Rovinj, Istrien, beobachtete Spitzer am 14. Juli 1968 an der Campomauer der Kirche S. Eufemia einen Trupp von etwa 60 Haussperlingen. Die Vögel suchten auf einer kleinen Schutthalde eifrig nach Nahrung. Der Trupp bestand zu etwa zwei Dritteln aus flüggen Jungvögeln, die teilweise noch gefüttert wurden. Neben den etwa zehn grauköpfigen, adulten Männchen fiel sofort eines mit leuchtend kastanienbraunem Kopf auf. Auch das übrige Gefieder wirkte bunter als bei den anderen Männchen. Der schwarze Brustfleck war relativ klein, deutlich vom umgebenden hellen Gefieder abgesetzt und zeigte keinerlei Tendenz, in eine Flankenstreifung überzugehen. Unzweifelhaft handelte es sich um einen Italiensperling (*Passer domesticus italiae* Vieill.). Nach längerem Suchen konnte noch ein weiterer Vogel mit kastanienbraunem Kopf gefunden werden. Leider ließ dieser Vogel den Beobachter nicht nahe genug heran, um feststellen zu können, ob nicht doch ein grauer Fleck am Scheitel vorhanden wäre. Am 15. Juli wurde dann, etwa 400 m von der ersten Stelle entfernt, am Marktplatz, ein Bastard der Nominatform (*P. d. domesticus*) mit dem Italiensperling (*P. d. italiae*) entdeckt. In Gesellschaft von zwei grauköpfigen Männchen hielt sich ein braunköpfiges Individuum auf, das aber über der Schnabelbasis an der Stirn einen deutlichen grauen Fleck aufwies.

Am 17. Juli konnte bei der Kirche S. Eufemia erneut ein rotköpfiges Männchen beobachtet werden. Ziemlich sicher handelte es sich um das bereits beschriebene Tier.

Am 19. Juli wurde bei einem Fangversuch mit Japannetzen leider trotz intensiver Suche kein rotköpfiges Männchen festgestellt.

Völlig unabhängig von diesen Beobachtungen traf Kottek etwas unterhalb der Kirche S. Eufemia in der Zeit vom 25. Juli bis 2. August 1968 wiederholt ein Italiensperlingsmännchen und ein Bastardmännchen an. Der Beschreibung und dem Ort nach handelte es sich um die beiden bereits von Spitzer festgestellten Männchen.

Für Istrien wird nicht nur ausschließlich die Nominatform des Haussperlings (*Passer d. domesticus*) angegeben, vielmehr sogar das Fehlen des Italiensperlings (*P. d. italiae*) ausdrücklich betont. Bernhauer (1957) fand in Rovinj keine Italiensperlinge, und Kramer, Liekefedt, Niethammer und v. Pappen (1967) kontrollierten in Triest, Divaca,

Porec, Pula und Rovinj alle beobachteten ♂♂ mit negativem Erfolg auf Anteile von *italiae*. Meise (1936) gibt dagegen das Vorkommen des Italiensperlings für Triest an. Wie unsere Beobachtungen zeigen, ist nun entlang der Westküste Istriens mit dem Auftreten des Italiensperlings zu rechnen. Ob das Vorkommen kontinuierlich oder punktförmig verteilt ist, werden weitere Beobachtungen in dem häufig besuchten Gebiet zeigen. Die Tatsache, daß das Vorkommen in Rovinj jung ist, läßt ein weiteres Vordringen des Italiensperlings in Istrien möglich erscheinen.

Literatur

Bernhauer, W. (1957): Ornithologische Beobachtungen der Adriaküste. *Larus*, 9/10, 143—148.

Kramer, H., B. Liekefedt, J. Niethammer & G. von Papen (1967): Ornithologische Frühjahrsbeobachtungen bei Rovinj-Istrien. *Larus*, 19, 149—155.

Meise, W. (1936): Zur Systematik und Verbreitungsgeschichte der Haus- und Weidensperlinge, *Passer domesticus* und *hispaniolensis*. *J. Orn.*, 84, 631—672.

Gerhard Spitzer, Wien, und Ellen Kottek, Innsbruck

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Egretta](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [11_1_2](#)

Autor(en)/Author(s): Spitzer Gerhard, Kottek Ellen

Artikel/Article: [Erstnachweis des Italiensperlings \(*Passer domesticus italiae* Vieill.\) für Istrien. 59-60](#)